

MSH AND MORE Werbeagentur GmbH**Köln****Jahresabschluss zum Geschäftsjahr vom 01.01.2021 bis zum 31.12.2021****BILANZ****AKTIVA**

	Einzelposten Geschäftsjahr EUR	Gesamt Geschäftsjahr EUR	Einzelposten Vorjahr EUR	Gesamt Vorjahr EUR
A. Anlagevermögen	55.223,12			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände				
II. Sachanlagen	19.937,00			
III. Finanzanlagen	35.286,12			
B. Umlaufvermögen	363.089,95			
I. Vorräte				
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	357.697,15			
III. Wertpapiere				
IV. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	5.392,80			
C. Rechnungsabgrenzungsposten				
Summe Aktiva	418.313,07			

PASSIVA

	Einzelposten Geschäftsjahr EUR	Gesamt Geschäftsjahr EUR	Einzelposten Vorjahr EUR	Gesamt Vorjahr EUR
A. Eigenkapital	281.741,86			
I. Gezeichnetes Kapital	25.564,59			
II. Kapitalrücklage				
III. Gewinnrücklagen				



	Einzelposten Geschäftsjahr EUR	Gesamt Geschäftsjahr EUR	Einzelposten Vorjahr EUR	Gesamt Vorjahr EUR
IV. Gewinnvortrag/Verlustvortrag	221.427,12			
V. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	34.750,15			
B. Rückstellungen	6.871,54			
C. Verbindlichkeiten	129.699,67			
D. Rechnungsabgrenzungsposten				
Summe Passiva	418.313,07			

Anhang 2021

Bilanzierungsgrundsätze

In Aufbau und Gliederung folgen Bilanz sowie Gewinn- und Verlustrechnung den gesetzlichen Vorschriften des Handelsgesetzbuches.

Bewertungsgrundsätze

Die Gegenstände des Sachanlagevermögens werden grundsätzlich zu Anschaffungs- oder Herstellungskosten vermindert um planmäßige, lineare Abschreibungen angesetzt.

Die Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände werden mit dem Nennwert bilanziert.

Die Verbindlichkeiten werden mit ihren Rückzahlungsbeträgen passiviert.

Angaben und Erläuterungen zur Gewinn- und Verlustrechnung

(1) Sonstige betriebliche Aufwendungen

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen setzen sich aus sachbezogenen Verwaltungs- und Vertriebskosten zusammen.

Sonstige Angaben

Organe

Zum Geschäftsführer ist bestellt:

Martin Klein, Bad Münstereifel

Gewinnverwendungsvorschlag

Der Geschäftsführer schlägt vor, den Gewinn des Wirtschaftsjahres 2021 in voller Höhe auf neue Rechnung vorzutragen.

Köln, den 27.12.2022

Köln, den 27. Dezember 2022

gez. Klein



Die Feststellung bzw. Billigung des Jahresabschlusses erfolgte am: 27. Dezember 2022